

s' LAURENTIUS BLATTL

Newsletter der Stadtpfarre Wörgl
März 2025



Fasten im Laufe der Jahrhunderte

Liebe Pfarrgemeinde,
sehr geehrte Leser*innen unseres Laurentiusblattes!

Fasten war im Alten Testament ein Zeichen der Trauer und der Buße. Außerdem diente es der Vorbereitung auf wichtige Feste. Von Mose wird berichtet, dass er, nachdem er am Berg Sinai die 10 Gebote erhalten hatte, 40 Tage und 40 Nächte fastete. Grundsätzlich kann man sagen, dass das Fasten im AT zwar ein wichtiger Teil des jüdischen Glaubens war, dass das aber freiwillig geschah. Es bestand vor allem darin, auf Essen und Trinken zu verzichten. Von Jesus wird in der Bibel berichtet, dass er sich nach seiner von Johannes vollzogenen Taufe im Jordan in die Wüste zurückzog und dort 40 Tage und 40 Nächte fastete. In der Bergpredigt (Mt 6, 16-18) erfahren wir von ihm, dass das Fasten im Verborgenen geschehen soll und nicht zu geistiger Prahlerei führen sollte. Man solle es auch nicht öffentlich machen wie die Heuchler, die dafür bewundert werden wollen. Es ist anzunehmen, dass Jesus – wie es die Juden allgemein taten – immer wieder fastete. Ein bestimmter Tag, der **Jom Kippur**, war auf jeden Fall für das Fasten (Verzicht auf Essen und Trinken) vorgesehen. An diesem Tag schenkt Gott Vergebung. Seit dem 2. Jahrhundert gab es das zweitägige Trauerfasten am Karfreitag und Karsamstag, das im 3. Jahrhundert auf eine Woche ausgedehnt wurde. Im 5. Jahrhundert erfolgte dann die Ausdehnung des Fastens auf 40 Tage als Bußfasten. Im 12. Jahrhundert befahl Papst Urban II., die Fastenzeit mit dem Aschenritus zu beginnen. Der Aschenritus stammt aus dem 11. Jahrhundert, also aus jener Zeit, in der Büsser öffentlich aus der Kirche ausgeschlossen und als Zeichen der Buße mit Asche bestreut wurden. Sie wurden dann am Gründonnerstag wieder feierlich in die Kirche aufgenommen.

Im Mittelalter galt die Regelung, in der Fastenzeit einmal am Tag eine Mahlzeit zu sich zu nehmen. Die Einnahme von Fleisch, Milchprodukten, Eiern und Alkohol war verboten. Das galt auch in der Folgezeit, wobei die Jahresfastenzeit fallweise bis auf 130 Tage ausgedehnt wurde.



Sie finden auf Seite ...

- 1: Spiritueller Impuls
- 2: Kindergottesdienste, Bücherei
Seniorenheim, Dankesworte
- 3: Spezielle Gottesdienste und
Veranstaltungen
- 4: Termine, Impressum

Bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts galten diese sehr strengen Fastenregeln. Neben dem Fasten gab es nach wie vor das Verbot von Fleischverzehr und auch den Verzicht auf Eier und Milchprodukte. Öffentliche Tanzveranstaltungen waren ebenso verboten wie Hochzeitsfeiern. Letztere wurden jedoch als stille Feiern geduldet. Für die Kommunion galt die Verpflichtung der **eucharistischen Nüchternheit**. Sie wurde von Papst Pius XII. auf 3 Stunden und von Papst Paul VI. **auf eine Stunde** verkürzt. Heute gilt beim Fasten nur noch am Aschermittwoch und am Karfreitag die Verpflichtung zur einmaligen Sättigung und zwar vom 18. bis zum 60. Lebensjahr. An diesen beiden Tagen gilt auch der Verzicht auf Fleisch ab dem 14. Lebensjahr. In den 1966 veröffentlichten Paenitemini wird verfügt, an den Freitagen auf Fleisch zu verzichten.

Außerdem werden für die Fastenzeit besondere Übungen der Frömmigkeit und Werke der Nächstenliebe einschließlich Spenden empfohlen. In diesem Zusammenhang kann man feststellen, dass in der Fastenzeit der Verzicht auf bestimmte Gewohnheiten zunimmt, auch oft bei Menschen, die sich von der Kirche abgewandt haben.

Man verzichtet auf Alkohol, auf das Rauchen, schränkt Fernsehen, Internet und Autofahren ein oder fastet um abzunehmen. Für uns Christen sollte es in dieser Zeit nicht nur um materielle Dinge gehen, sondern vor allem auch um geistige. Die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern sollte der Selbstreflexion dienen und einer tieferen Hinwendung zu Gott.

Wir wünschen Euch eine gesegnete Fastenzeit!

Mag. Klaus WALTER

Leiter des Seniorentreffs der Stadtpfarre Wörgl



FAMILIENGOTTESDIENST „Fasching“
am Sonntag, 2. März 2025 **10:00 Uhr**
in der Stadtpfarrkirche Wörgl

Iustige Verkleidungen von Kindern & Erwachsenen sind erwünscht – anschließend Pfarrcafe im Tagungshaus mit Spaß und Spiel für die Kinder

Öffentliche Bücherei Wörgl

im Tagungshaus im 2. Stock (barrierefrei)

Öffnungszeiten: MO von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr
MI von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
DO von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Das Team der Bücherei freut sich auf Ihren Besuch!

Gottesdienste im Seniorenheim

- Mittwoch, 5. März 2025 um 14:30 Uhr **Rollstuhlgottesdienst (Aschermittwoch)**
- Montag, 10. März 2025 um 16:00 Uhr **Heilige Messe**
- Montag, 17. März 2025 um 16:00 Uhr **Heilige Messe**
- Montag, 24. März 2025 um 16:00 Uhr **Heilige Messe**
- Montag, 31. März 2025 um 16:00 Uhr **Heilige Messe**

KREUZWEGANDACHTEN

in der Fastenzeit jeden Mittwoch um 17:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche

allen VertreterInnen der politischen und pfarrlichen Gemeinde sowie den Mitgliedern unserer Wörgler Traditionsvereine (mit den Fahnenabordnungen) und des St. Annabundes für die Teilnahme am diesjährigen **Gedenkgottesdienst und der anschließenden Nachtanbetung** für die Bombenopfer des Zweiten Weltkriegs am Sonntag, 23. Februar 2025 in der Stadtpfarrkirche Wörgl. Vielen Dank auch unserem Mesner Horst Casazza für die wunderschöne Gestaltung des Anbetungsaltars.



Herzliche Einladung zum KRANKENSALBUNGSGOTTESDIENST am Sonntag, 23. März 2025 um 10:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche

Spendung der Krankensalbung am Ende des Gottesdienstes an alle, die dieses Sakrament der Stärkung empfangen möchten.



nur 59 Euro
52 x im Jahr
Print oder Online
Toll auch als Geschenk für einen Lieblingsmenschen

Glauben im Leben – mit dem Rupertusblatt immer gut informiert!

jetzt abonnieren + Prämie aussuchen



EINLADUNG
zum
Faschings~
FAMILIENGOTTESDIENST
am 2.3.2025 um 10:00 Uhr



Iustige Verkleidungen von Kindern & Erwachsenen sind erwünscht – anschließend Pfarrcafe im Tagungshaus mit Spaß und Spiel für die Kinder



Weltgebetstag der Frauen 2025



Die Liturgie für den Weltgebetstag 2025 kommt von den Cookinseln. Er wird am Freitag, den 7. März rund um den Globus gefeiert und trägt den Titel:

„wunderbar geschaffen!“

Titel und Bild verweisen auf Psalm 139,14, die biblische Grundlage der Gottesdienstordnung für den kommenden Weltgebetstag.

Die Liturgie zum Weltgebetstag ist aus der Perspektive der Frauen von den Cookinseln verfasst. Die Cookinseln liegen im Zentrum des Polynesischen Dreiecks. Die 15 Inseln, davon 12 bewohnt, sind über 2 Millionen Quadratkilometer im Pazifischen Ozean verstreut.

In Wörgl feiern wir den Ökumenischen Gottesdienst am

**Freitag, den 7. März 2025
18.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Wörgl**

Alle, Frauen, Männer und Kinder sind ganz herzlich zur Feier und zur anschließenden Agape im Kirchhof eingeladen.

VORAUSSCHAU

Die Katholische Frauenbewegung der Erzdiözese Salzburg lädt zum **Benefiz-Suppenessen** zugunsten der Aktion Familienfasttag 2025 am **Donnerstag, 3. April 2025, um 12:00 Uhr** im **City Center Wörgl, Bahnhofstraße 42, ein.**
Ehregast: Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer



Schwerpunktland der Aktion Familienfasttag 2025 ist Kolumbien unter dem Motto: Gemeinsam für mehr Klimagerechtigkeit. Euer Teilen spendet Zukunft! Tania Zawadiil, kfb Regionalstelle Wörgl



Herzliche Einladung ...

zum bewussten Beginn der Fastenzeit

mit der **Spendung des Aschenkreuzes**



Fotos: www.pixabay.com

beim Aschermittwochsgottesdienst

am 5. März 2025

jeweils um 18:00 Uhr

**in der Stadtpfarrkirche Wörgl
und der Pfarrkirche Bruckhäusl**



Wir freuen uns auf Euer Kommen und Mitfeiern!

TERMINE MÄRZ 2025

- SA, 01. März 2025 **WORT GOTTES FEIER**
18:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche, musikalisch gestaltet von Hannelore Polt und Gerhard Baumgartinger
- SO, 02. März 2025 **FAMILIENGOTTESDIENST „FASCHING“**
10:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche, gestaltet von Heinz Werlberger und Andreas Widauer mit SängerInnen ... **gerne auch verkleidet kommen!**
- MI, 05. März 2025 **ASCHERMITTWOCHSGOTTESDIENST** mit Spendung des Aschenkreuzes
18:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche, gestaltet vom „Chor Sonamus“ unter der Leitung von Gerhard Baumgartinger
- SO, 23. März 2025 **KRANKENSALBUNGSGOTTESDIENST**
10:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche, musikalisch gestaltet vom „Chor Tonamo(h)r“ unter der Leitung von Andreas Widauer
Jeder Gottesdienstbesuch KANN die Krankensalbung empfangen!
- FR, 28. März 2025 **SENIORENTREFF der Pfarre**
14:30 Uhr im Tagungshaus Wörgl, Thema: Einstimmung auf Ostern

Die **GOTTESDIENSTZEITEN der Karwoche und an Ostern** sind auf der **OSTERKARTE** ersichtlich, die Anfang April von unseren WohnviertelausträgerInnen an alle Haushalte verteilt werden! *Vielen Dank!*

ZEITUMSTELLUNG ist heuer **am Samstag, 29. März 2025** ... danach sind die **Freitag-, Samstag- und Sonntagsgottesdienste wieder um 19:00 Uhr (Sommerzeit)!**

Nützliche Informationen ...

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

DI bis DO 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

DI 16:00 – 18:00 Uhr

Telefon: 05332/72210

Mail: pfarre-woergl@eds.at



Impressum:

Herausgeber und Verleger: Stadtpfarre Wörgl
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrteam Wörgl
Pfarrgasse 4, 6300 Wörgl
Mail: pfarre-woergl@eds.at
Herstellung: Eigendruck der Stadtpfarre Wörgl

Weitere Informationen über uns finden Sie auf

www.pfarre-woergl.at

... und über die Pfarrverbandsparre Bruckhäusl

www.pfarre-bruckhaeusl.at
